

## Letzte Ruhestätte - Unser Friedhof

Bis zum Ende des 19. Jahrhunderts, ca. 1892, wurden unsere Toten auf dem Kirchhof begraben. Dort stehen an der Kirche auf der nördlichen Elfershäuser Seite noch einige Grabsteine.

Danach wurde das heutige Grabfeld größeren Ausmaßes angelegt. Der Friedhof und seine Verwaltung liegt in Verantwortung der Kommune, also früher der selbständigen Gemeinde Dagobertshausen und heute der Gemeindeverwaltung Malsfeld. Sie gewährt die Sauberkeit, Ordnung und Gestaltung der Gräber in einer Friedhofsverordnung.

Die Ruhefrist der Gräber ist auf 30 Jahre festgesetzt. Sie unterteilen sich auf Einzel-, Doppel-, oder wie heute schon üblich Urnengräber. Früher wurden die Verstorbenen vom Haus aus auf den Friedhof getragen. Seit dem Jahr 1972 ist auf der unteren Seite eine Friedhofshalle errichtet. Die Verstorbenen werden dort bis zur Trauerfeier und Bestattung aufgebahrt. Der Weg durch die Mitte des Totenhofes zur Friedhofshalle wurde durch die Gemeinde im Jahr 2003 neu gepflastert.



Ansicht vom Ehrenmal aus. Das linke Feld, fast leer, kann in Zukunft neu zur Belegung kommen. Unten die moderne Friedhofshalle.

Blick von der Schranke auf das Grabfeld rechts. Es wird in näherer Zukunft voll belegt sein.

